



Magdeburg, 24.08.2026

## Trainingsraum-Methode

Seit 2013 wird mit Beschluss der Gesamtkonferenz in unserer Schule in den Klassenstufen 1-4 die Trainingsraum-Methode zur Lösung von Disziplinproblemen durchgeführt.

Im Vorfeld wurden in den Klassen die folgenden 5 Regeln erarbeitet, die als Grundlage der Trainingsraum-Methode dienen:

- **Ich bleibe auf meinem Platz sitzen!**
- **Ich bin leise und höre zu!**
- **Ich befolge die Anweisungen der Lehrerinnen und Lehrer!**
- **Wenn ich im Unterricht etwas zu sagen habe melde ich mich!**
- **Ich bin freundlich zu meinen Mitschülern!**

Wenn alle Beteiligten sich an diese 5 Regeln hielten, wäre sicherlich das Ziel des ungestörten Unterrichts bereits erreicht. Da dies jedoch nicht selbstverständlich ist, beinhaltet die Trainingsraum-Methode die Möglichkeit, dass jede einzelne Schülerin/jeder einzelne Schüler, der gestört hat, mit Unterstützung der Trainingsraum-Pädagogen über seine Störung nachdenkt und für sich einen Plan entwickelt, wie er in Zukunft ohne Störung am Unterricht teilnehmen kann. Deshalb hat die Trainingsraum-Methode einen festen, für alle zuverlässigen und durchschaubaren Ablauf:

1. Eine störende Schülerin/ein störender Schüler wird vom unterrichtenden Lehrer aufgefordert die Regel zu benennen, gegen die er gerade verstößt. Der störende Schüler kann sich **eigenverantwortlich entscheiden**, ob er durch störungsfreies Verhalten **im Klassenraum bleiben** oder durch Stören **in den Trainingsraum** gehen will.
2. Wenn der Schüler weiter stört, wird er mit einen so genannten **Laufzettel** in den **Trainingsraum** geschickt.
3. In diesem Raum stellt er mit der Unterstützung eines Trainingsraum-Pädagogen einen **Plan** auf. In diesem Plan entwickelt er eigenverantwortliche Ideen, wie er in Zukunft störungsfrei am Unterricht teilnehmen kann.
4. Mit diesem Plan kehrt er in die Klasse zurück und legt ihn dem Lehrer vor.
5. Wenn der Lehrer diesen Plan akzeptiert, kann die Schülerin/der Schüler weiter am Unterricht teilnehmen.
6. Wenn der Lehrer den Plan nicht akzeptiert oder wenn die Schülerin/der Schüler auch nach der Rückkehr weiter stört, wird die Schülerin/der Schüler wieder in den Trainingsraum geschickt.

7. Bereits nach der 1. Entsendung in den Trainingsraum werden Sie als Eltern informiert, da Ihr Kind den Plan bei Ihnen zu Hause vorlegen und unterschreiben lassen muss.

### **Sonderregeln**

Sollte eine Schülerin/ein Schüler zum dritten Mal an einem Unterrichtstag weiter den Unterricht stören, wird er vom weiteren **Unterricht ausgeschlossen** und muss von einem **Elternteil aus der Schule abgeholt werden**. Erst nach dem **Rückkehrgespräch** zwischen einem Elternteil, der Schülerin/dem Schüler und einem Pädagogen kann sie/er in den Unterricht zurückkehren.

Diese Sonderregel gilt auch für den Fall,

- dass eine Schülerin/ein Schüler sich **weigert**, in den Trainingsraum zu gehen oder
- dass eine Schülerin/ein Schüler im Trainingsraum **weiter stört**.

### **Die Beratungen**

Sollten sich die Entsendungen in den Trainingsraum häufen oder liegt ein besonders schwerwiegender Verstoß vor, werden Sie als Eltern über die Entsendungen informiert und zu einem ausführlichen **Beratungsgespräch** eingeladen, da wir davon ausgehen müssen, dass die Verhaltensprobleme so gravierend sind und wir gemeinsame Maßnahmen zur Vermeidung weiterer Entsendungen besprechen sollten.

Diese Regeln und Abläufe wurden in den Klassen besprochen und sind allen Schülern bekannt.

Für den Erfolg unserer Anstrengungen brauchen wir auch Ihre Mithilfe. Nur wenn Sie uns bei der Durchführung der Regeln unterstützen und mit uns zusammenarbeiten, kann die Trainingsraum-Methode an unserer Schule erfolgreich sein.

Auf Wunsch können Sie sich im persönlichen Gespräch über dieses Programm informieren lassen. Wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrerin.

Bitte bestätigen Sie durch Ihre Unterschrift, dass Sie von dieser Regelung Kenntnis genommen haben.